Preis 2 Mark.

Preis 2 Mark.

F. W. Putzgers

Historischer Schul-Atlas

zur

alten, mittleren und neuen Geschichte

in zweiunddreissig Haupt- und einundfünfzig Nebenkarten.

Ausgeführt in der

Geographischen Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig.

Dreizehnte Auflage.

Inhalt:

1. **Die den Alten bekannte Welt.** Nebenkarten: Erdkarte nach Herodot. Erdkarte nach Ptolemäus.
2. **Aegypten.** 1 : 4 500 000.
3. **Palästina.** 1 : 1 500 000. Nebenkarte: Plan von Jerusalem.
4. **Hellas und seine Nachbargebiete.** 1 : 5 000 000. Nebenkarten: Plan von Olympia. 1 : 7000. Umgebung von Troja. 1 : 250 000.
5. **Hellas, nördlicher Teil.** 1 : 1 500 000.
6. **Hellas, südlicher Teil.** 1 : 1 500 000. Nebenkarten: Umgebung von Athen. 1 : 550 000. Das alte Athen. 1 : 40 000. Plan der Akropolis. Böotia. 1 : 1 000 000.
7. **Kleinasien und Syrien.** 1 : 7 000 000. Nebenkarte: Küsten der Propontis. 1 : 4 000 000.
8. **Reich Alexanders des Grossen.** 1 : 19 000 000. Nebenkarten: Das macedonische Reich nach der Schlacht bei Ipsus. 1 : 43 000 000. Plan von Alexandria. Plan von Tyrus.
9. **Italien, nördlicher Teil.** 1 : 2 500 000.
10. **Italien, südlicher Teil.** 1 : 2 500 000. Nebenkarte: Sicilien 1 : 2 500 000.
11. **Italien, Übersicht.** 1 : 4 500 000. Nebenkarten: Umgebung von Rom. Campania. 1 : 200 000. Plan von Syracus. Plan von Carthago.
12. **Europa zur Zeit Christi.** 1 : 12 000 000. Nebenkarten: Gallia zur Zeit Caesars. 1 : 18 000 000. Die Rheinlande zur Zeit der Römer. 1 : 5 000 000.
13. **Das Römerreich in seiner weitesten Ausdehnung.** 1 : 18 000 000. Nebenk.: Plan von Rom. Forum romanum zur Kaiserzeit. Das Reich der Carthager. 1 : 18 000 000.
14. **Europa am Ende der Völkerwanderung.** 1 : 18 000 000. Nebenkarte: Südwesteuropa beim Tode Theodorichs d. Grossen. 1 : 20 000 000.
15. **Europa zur Zeit der Karolinger.** 1 : 12 000 000. Nebenkarte: Die karolingischen Teilreiche i J. 888.
16. **Deutschland zur Zeit der sächsischen und fränkischen Kaiser.** 1 : 4 900 000. Nebenkarte: Kirchliche Einteilung Deutschlands vom 11. bis 16. Jahrh.
17. **Mittelmeerländer zur Zeit des 1. Kreuzzuges (1097.)** 1 : 18 000 000. Nebenkarte: Reich der Kalifen, grösste Ausdehnung 1 : 90 000 000.
18. **Mittelmeerländer nach dem 4. Kreuzzuge (1204).** 1 : 18 000 000. Nebenkarte: Syrien nach dem 1. Kreuzzuge. 1 : 10 000 000.
19. **Europa zur Zeit der Hohenstaufen.** 1 : 12 000 000.
20. **Lützelburgische Besitzungen.** (14. Jahrh.) 1 : 8 000 000. Nebenkarten: Die Lande der Eidgenossen. 1 : 4 000 000. Die Lande der Calmarschen Union. 1 : 30 000 000.
21. **Kreiseinteilung Deutschlands. Italien Anfang des 16. Jahrhunderts.** 1 : 8 000 000.
22. **Europa in der Mitte des 16. Jahrhunderts.** 1 : 18 000 000. Nebenkarten: Das päpstliche Gebiet von Avignon. 1 : 1 700 000. Die Wettinischen Lande nach der Wittenberger Kapitulation. 1 : 4 000 000.
23. **Deutschland zur Reformationszeit.** 1 : 4 900 000.
24. **Deutschland im 17. Jahrh.** 1 : 4 900 000. Nebenkarte: Kurpfalz zur Zeit der französ. Einfälle. 1 : 2 000 000.
25. **Europa im 18. Jahrhundert.** 1 : 18 000 000. Nebenkarten: Polen vor dem Frieden von Andrussow und nach der ersten Teilung. 1 : 20 000 000. Polen nach der zweiten und dritten Teilung. 1 : 20 000 000. Südgrenze von Ungarn nach dem Frieden von Passarowitz. 1 : 8 000 000.
26. **Deutschland im 18. Jahrhundert.** 1 : 4 900 000. Nebenkarte: Ober- und Mittelitalien im 18. Jahrhundert. 1 : 8 000 000.
27. **Europa zur Zeit der grössten Machtentfaltung Napoleons.** 1 : 18 000 000. Nebenkarten: Deutschland nach dem Reichsdeputationshauptschluss. 1 : 18 000 000. Der Rheinbund. 1 : 10 000 000. Umgegend von Leipzig. Napoleons Zug nach Moskau. 1 : 12 000 000
28. **Deutschland von 1815 bis zur Gegenwart:** Der deutsche Bund 1815—1866. 1 : 7 500 000. Entwickelung des Zollvereins. 1 : 18 000 000. Der norddeutsche Bund 1866—1871. 1 : 18 000 000. Das Deutsche Reich in seiner Neugestaltung 1871. 1 : 18 000 000. Der Kriegsschauplatz von 1870 und 1871. 1 : 3 000 000.
29. **Entwickelung des brandenburgisch-preussischen Staates.** 1 : 4 000 000. Nebenkarte: Neuenburg.
30. **Entwickelung der Vereinigten Staaten Nordamerikas.** 1 : 30 000 000. Nebenkarten: Die Ostküste von Nordamerika bis 1676. 1 : 12 000 000. Die Ostküste von Nordamerika 1676—1776 1 : 20 000 000.
31. **Entwickelung des Russischen Reichs.** 1 : 90 000 000.
32. **Das Zeitalter der Entdeckungen.** Äquatorial. Massstab = 1 : 110 000 000. Nebenkarten: Mexiko zur Zeit der Eroberung durch Cortez. Ostindien zur Zeit der Eroberung durch die Portugiesen.

Bielefeld und **Leipzig.**

Verlag von Velhagen & Klasing.

1887.

Für den Buchbinder: Dieser Umschlag ist als Titel mit einzubinden.

Zur ersten Auflage.

Dieser Atlas ist von der Verlagshandlung deshalb zu so billigem Preise angesetzt worden, um den Gebrauch des Geschichtsatlas in den höheren Schulen ebenso allgemein zu machen, wie den Gebrauch des Volksschulatlas in der Volksschule. Der hohe Preis der vorhandenen besseren Geschichtsatlanten schränkte bisher den Gebrauch auf bemitteltere Schüler ein. Und doch wird keine Meinungsverschiedenheit darüber bestehen, dass es zur Belebung des Geschichtsunterrichts wünschenswert wäre, wenn jeder Schüler ohne Ausnahme einen Geschichtsatlas besitzen könnte, am besten einen solchen, dessen Inhalt für den Gebrauch von den unteren bis zur obersten Klasse ausreichte.

Die Verlagshandlung hat gemeint dies Ziel erreichen zu können, wenn es ihr gelänge, einen Atlas herzustellen, der an Güte den vorhandenen nicht nachstände, aber für ein Drittel oder Viertel der bisherigen Preise geliefert werden könnte.

Das Resultat dieser Bemühungen ist der vorliegende Atlas.

Die Verlagshandlung verkennt nicht, dass der Verbrauch an Geschichtsatlanten wie er in seinen bisherigen Schranken war, überhaupt nicht gross genug ist, um einen Atlas zu solchem Preise aufrecht zu erhalten. Sie hat jedoch geglaubt, durch das Angebot vorliegenden Werks das Bedürfnis steigern und einen allgemeinen Gebrauch hervorrufen zu können, der dann erst diesen Preis rechtfertigen würde.

März 1877.

Zur vierten Auflage.

Die vierte Auflage des so weit verbreiteten historischen Schulatlas von F. W. Putzger tritt in so wesentlich verbesserter und vermehrter Form auf, dass wir darüber einige Worte sagen müssen.

Fast alle Karten repräsentieren sich nun als Neustiche und ihre Zahl ist von 28 Haupt- und 48 Nebenkarten auf 32 Haupt- und 51 Nebenkarten gestiegen. Diese wesentliche Vermehrung kam in erster Linie der alten Geographie zu gute, die eine wünschenswerte Bereicherung durch 4 Spezialblätter von Hellas und Italien erfahren, welche, in den Massstäben von 1 500 000 und 2 500 000 gezeichnet, selbst weitgehenden Ansprüchen im Unterricht der alten Geographie genügen. Wir erwähnen als neue Zugaben die Kartons von Olympia und Troja nach den Resultaten der deutschen Ausgrabungen und den Publikationen Schliemanns, eine neue Karte der Rheinlande zur Römerzeit, eine neue Karte von Deutschland im 18. Jahrhundert, eine solche des deutsch-französischen Kriegsschauplatzes 1870—71, sowie verschiedene neue Kartons.

An Übersichtlichkeit und innerer Gleichmässigkeit hat diese vierte Auflage dadurch gewonnen, dass die Übersichtsblätter von Europa teils im Massstabe 1 : 18 000 000, teils etwas grösser in 1 : 12 000 000 gezeichnet und dass die Übersichtsblätter der Entwickelung Deutschlands jetzt sämtlich im Massstabe von 4 900 000 ausgeführt sind.

Jede einzelne Karte wurde sorgfältig revidiert und auf die technische Herstellung die grösste Sorgfalt verwendet.

März 1883.

Die Verlagshandlung von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Die den Alten bekannte Welt.

MITTELLÄNDISCHES MEER
Joppe
JERUSALEM
JUDAEA
PALAESTINA
Ascalon
Gaza
Hebron
Bersaba
Rhinocolura
Ostracine
Casium
Pelusischer See
Pelusium (Abaris)
Ka Shluchim
Kadles
Tysa
Hor
Ramses
Serapeum
Bitter Seen
Heroopolis
Arsinoe Cleopatris
Moses Brunnen
Phara
ARABIA PETRAEA
Aila (Aelana)
Ezeon Geber
Marra
Elim
Dophka
Hazeroth
Raphidim
Serbal (Sinai)
Dj. Musa (Sinai)
Horeb
Kathrinenberg
Aelanitischer Meerb.
Onne
C. Drepanum
C. Posidium
Myoshormos
M. Porphyrites
M. Claudianus
Leucos Limen
Berenice
Cabalsi
Cenon Hydreuma
Aristonos
Phalacron
Apollonos
Contra Ombos
Ombos
Thmuis
Silsilis
Contra Apollonos
Dios
Compasi
Aphrodites
Contra Latopolis
Latopolis (Esne)
Necheb, Eileithyia
Aphroditopolis
Phaenuson
Didyme
Apollonospolis parva
Pathyris (Patrum)
THEBEN (Diospolis magna)
Typhium
Hermonthis (Lan Mont)
Tentyris, Tantarer
Caenepolis
Diospolis parva (Abte)
Tithi, Tent
Abydus
Coptos (Kebti)
Chenoboscium
Ptolemais Hermiu
Athribis
Chemmis, Panopolis
Chem, Apu
Antaeopolis
Hisoris
Lycopolis (Saul)
Hermopolis (Sesennu)
Phylace Thebaidos
Cusae (Kas)
Hieracompolis
Iseum
Speos Artemidos
Antinupolis (Besa)
Acoris
Musae
Oxyrynchus (Uert)
Tacona
Hipponon
Dionysias
Crocodilopolis
Arsinoe
Moeris S.
Labyrinth
Heracleopolis Chenensu
Timonepsi
Aphroditespolis (Per nebs tep ahe)
Pyramiden
Bucket el Kerun
Bacchias
Memphis (Memefer)
Babylon
Troja
Peme
Letopolis Cercasorum
Heliopolis, On
Nach der Oase Ammon
Terenuthis
Momemphis
Pharbaethus
Bubastis (Phibeseth)
Thmuis
Sebennytus
Sais (Sa)
Naucratis
Metelis
Buto
Buto See
Xois
Thonitischer See
Pharbaethitische Mdg.
Mendesische Mdg.
Tanitische Mdg.
Phatnische Mdg.
Sebennytische Mdg.
Bolbitin Mdg.
Canopische Mdg.
Canopus
Marea
Taposiris
Camarus
Hermopolis parva
Schedia
Alexandria (Rakotis)
Mareotis
Mareotischer See
Mareotis
Nil-Mündungsgebiet
Nil-Mündungsgebiet
Nil-Mündungsgebiet

Hellas und seine Nachbargebiete.

Hellas. Nördlicher Teil.

38
39
40
41
42
37
LOCRIS
OZOLIS
AETOLIA
ACHAIA
ELIS
ARCADIA
Azania
Acrotia
Pisatis
ARGOLIS
CORINTHIACUS SINUS
SINUS
BOEOTIA
CHALCIS
EUBOEA
Attica
Peiraeus
MEGARIS
ATHENAE
SICYON
CORINTHUS
PHLIUS
Sinus Saronicus
Sinus Argolicus
Cynuria
TROEZEN
HERMIONE
EPIDAURUS
Aegina
Cecryphalea I.
Calauria I.
Scyllaeum Pr.
Hydrea
Hydrea I.
Pityusa
Trierana I.
Aristeae I.
Belbina
Cythnos
Seriphos
Siphnos
Minoa
Ceos
Carthaea
Coressus
Andros
Helena I.
Sunium Pr.
Thoricus
Laurium M.
Azenia
Patrocli Charax
Poecessa
Prasiae
Thyrea
Anthana
Bucephalia Pr.
Halieis
Aperopia
Didymus M.
Methana
Troezenia
Ephyra I.
Masos
Iasus
Hieron Ascalapii
Arachnaeus M.
Nauplia
Tiryns
Artemisius M.
Lerna
Hysiae
Asine
Ione
Midea
Argos
Mycenae
Orneae
Lyrcea
Prosymna
Nemea
Cleonae
Solygea
Cenchreae
Schoenus
Crommyon
Nisaea
Megara
Pagae
Aegosthena
Holmiarium Pr.
Sin. Alcyonius
Eleusis
Thria
Rharia
Phyle
Decelea
Parnes M.
Paeonidae
Acharnae
Cephisia
Pentelicus M.
Marathon
Probalinthus
Oenoe
Tricorythus
Aphidna
Sphendale
Eretria
Oropus
Delium
Tanagra
Thespiae
Thebae
Scolus
Plataeae
Cithaeron M.
Panactum
Eleutherae
Asopus
Leuctra
Helicon M.
Thisbe
Creusis
Coronea
Haliartus
Teumessus
Lebadea
Chaeronea
Orchomenus
Acraephium
Copae
Phocae
Anthedon
Larymna
Opus
Halae
Cynus
Hyampolis
Abae
Parapotamii
Aspledon
Hyettus
Corsiae
Cephisus R.
Euboicus
Lamia
Thermopylae
Oeta M.
Callidromus M.
Oeta
Trachis
Phthiotis
Achaia
Phthia
Pharsalus
Thessalia
Pelasgia
Thessaliotis
Dolopia
Aetolia
Acarnania
Epirus
Aperantia
Dryopis
Doris
Parnassus M.
Cirphis
Lilaea
Amphissa
Tithorea
Elatea
Daulis
Panopeus
Phocis
Delphi
Cirrha
Anemoria
Crissaeus Sinus
Crissa
Anticyra
Phlygonium
Ambrysus
Stiris
Lebadea
Palus
Acraephium
Ilyle
Harma
Aulis
Hypatus M.
Eleon
Phaeae
Delium
Oropus
Psaphis
Zarex
Styra
Capherium Pr.
Marmarium
Carystus
Ocha M.
Geraestium Pr.
Album Pr.
Petalia I.
Halae
Paeania
Brauron
Prasiae
Potamos
Probalinthus
Thoricus
Sphettus
Anagyrus
Lamptrae
Aexone
Thymettus M.
Hymettus M.
Sunium
Zoster Pr.
Phaura I.
Anaphlystus
Aegaleus M.
Cerameicus
Colonus
Acad.
Lycabettus M.
Ilissus R.
Eridanus R.
Phalerum
Munychia
Piraeus
Zea
Halimus
Aexone
Sinus Saronicus
Salamis
Sinus Eleusinius
Pharmacussae Is.
Corydallus M.
Aegaleus M.
Lacuadae
Thymaetadae
Psyttalea I.
Cephissia
Paconidae
Athmonum
Agnus?
Phlya?
Thria
Campus Thriasius
Eleusis
Poecilon M.
Hermae
Bate
Lycabettus M.
Iphistiadae
Pedieis
Pedion
Thriasius
Rharia
Sacra Via
Cerameicus Exterior
Porta Acharnica
Lycabettus M.
Colyttus
Stoa Hadriani
Diomea
Cynosarges
Lyceum
Porta Diocharis
Porta Hippades
Aqueductus Hadriani
Nymphaeum
Collis Areopagus
Acropolis
Pnyx
Diogeium
Stoa
Hadrianopolis
Cydathenaeum
Olympieum
Limnae
Museum Mons
Areopagus
Ardettus M.
Stadium
Orsinae
T. Dianae Agroterae
Sepulcra Herodis
Porta Itonia
Porta Aegei
Porta Ilissi
Porta Piraica
Porta Dipylon
Dipylon
Ceramicus Interior
Ceramicus Exterior
Via sacra
Sepulcra
Ceriadae
Inopi fluv.
Mur. Themistocl.
Mur. Phalericus
Mur. Hadriani
Mur. Valerianus
Mur. Gallienus
Mur. Sullanus
Mur. Cimonius
Mur. Pelasgicus
Mur. Peisistrateus
Mur. Hadriani
Mur. Themistocl.
Mur. Phalericus

Kleinasien und Syrien.

Östl. Länge 65 von Ferro
MARE INTERNUM
MARE CASPIUM sive HYRCANUM
PONTUS EUXINUS
MARE ERYTHRAEUM
SINUS PERSICUS
SINUS ARABICUS
Desertum Libycum
Desertum Indicum
Erklärungen.
1. CABALIA
2. PAMPHYLIA
Die Namen der griechischen Colonien sind unterstrichen.
Züge Alexanders.
Fahrt der Flotte unter Nearchus.
Maafsstab 1:19.000.000.
Olymp. Stadien (600 i. Gr.)
Pers. Parasangen (30 i. Gr.)
Geograph. Meilen (15 i. Gr.)

ALEXANDRIA
Maafsstab 1:100.000.
Pharus
Lochias
Antirrhodus
Portus major
Timonium
Hippodromus
Porta canobica
Theatrum
Mus.
Caesareum
Via
Bruchium
Rhacotis
Serapeum
Porta solis
Eunostus
Pharus I.
Nekropolis
MAREOTIS L.

TYRUS
Maafsstab 1:30.000.
Agenorium
Portus interior
Tyrus
Templum Herculis
Eurychorus
Agger Alexandri
Portus Aegyptius
Insula Herculis
Palaetyrus

Das MACEDONISCHE REICH
nach der Schlacht bei Ipsus 301.
Macedonien und Griechenland.
Rch. d. Lysimachus u. einige klein. Staaten.
Syrisches Reich der Seleuciden.
Aegypten.
PONTUS EUXINUS
MARE CASPIUM
MARE INTERNUM
SYRISCHES REICH DER SELEUCIDEN
Ecbatana
Parthyaea
Arachosia
Gedrosia
INDIA
ARABIA
SIN. PERSICUS
SIN. ARABICUS
Maafsstab 1:43.000.000.

Italien. Nördlicher Teil.

Italien. Südlicher Teil.

Oestliche Länge von Ferro

Maßstab 1: 2 500 000.

10 5 0 10

Geographische Meilen (15. Pf).

Römische Colonien vor dem Bürgerkriege. Griechische Colonien.

MARE TYRRHENUM

MARE ADRIATICUM

LIBYCUM

Sinus Paestinus

Sinus Tarentinus

Sinus Hipponiates (Lameticus)

Sinus Scylleticus

Fretum Siculum

Liparaeae (Aeoliae) Insulae

Vulcaniae

Aegates Insulae

Pontiae Ins.

Palmariae

Pandateria

Capreae I.

Pelagusa

Planasia

Diomedeae Ins.

Trinetus

Argentarius M.

Igilium

Dianium

Graviscae

Centumcellae

Castrum Novum

Alsium

Fregenae

Portus Augusti

Ostia

Antium

Astura

Circeii

Minturnae

Sinuessa

Volturnum

Literninum

Cumae

Puteoli

Baiae

Misenum Pr.

Aenaria I.

Epomeus M.

Surrentum

Sorrentum

Pompeii

Herculaneum

Stabiae

Nuceria

Salernum

Picentia

Velia (Elea)

Palinuri Pr.

Melpis

Pyxus

Blanda

Nerulum

Muranum

Lavinium

Cerillae

Interamnium

Sybaris

Thurii (Col. Copiae)

Caprasius

Crathis

Trocis F.

Paternum

Crimisa Pr.

Crimisa

Consentia

Petelia

Acheronius

Clampetia

Terina

Croton

Lacinium Pr.

Lametini

Tamesa

Strongyle (Aeoli.)

Hiceria

Euonymus

Thermessa (Vulcani I.)

Lipara

Taurianum Pr.

Hipponium (Col. Vibo Valentia)

Nicotera

Medma

Metaurus

Cocynthum Pr.

Caulonia

Locanus F.

Scylaeum

Locri Epizephyrii

Zephyrium Pr.

Heracleum Pr.

Leucopetra Pr.

Ad Statuam

Decem Stadium

Halex F.

Ustica (Osteodes)

Phoenicussa

Didyme

Ericussa

Hicesia

Euonymus

Thermessa (Vulcani I.)

Pelorum Pr.

Messana (Zancle)

Rhegium

Myrtonium M.

Abacaenum

Tyndaris

Agathyrnum

Halaesa

Apollonia

Cephaloedium

Calacte

Haluntium

Mylae

Hercte

Panormus

Hyccara

Solus (Solumtum)

Eryx

Drepanum

Phorbantia

Hiera (Maritima)

Aegusa (Apontiana)

Segesta

Motye

Halicyae

Entella

Lilybaeum

Mazara

Selinus

Thermae Selinuntiae

Heraclea Minoa (Macara)

Agrigentum (Gela Fl.)

Himera

Thermae

Petra

Maronei M.

Amestratus

Engyium

Herbita

Assorus

Centuripae

Hybla

Inessa (Aetna)

Hadranum

Aetna M.

Acrillae

Acium

Catana

Symaethus F.

Morgantia

Herna

Assorus

Palice

Menae

Echetla

Leontini

Megara Hyblaea

Thapsus

SYRACUSAE

Ecnomus M.

Phintias

Gela

Hybla Heraea

Acrae

Netum

Motyca

Camarina

Casmenae

Abolla

Asinarus F.

Helorus

Myrmintius F.

Pachyni Pr.

Herbessus

Hermaeus F.

Cacyparis F.

Helorus F.

Tauromenium

Naxus

Aetna M.

Mylae

Messana (Zancle)

Tyndaris

Abacaenum

Rhegium

Fretum Siculum

Leucopetra Pr.

Tauromenium

Naxus

Aetna M.

Lavinium

Cerillae

Interamnium

Sybaris

Thurii (Col. Copiae)

Caprasius

Crathis

Trocis F.

Paternum

Crimisa Pr.

Crimisa

Consentia

Petelia

Acheronius

Clampetia

Terina

Croton

Lacinium Pr.

Lametini

Tamesa

Strongyle (Aeoli.)

Hiceria

Euonymus

Thermessa (Vulcani I.)

Lipara

Taurianum Pr.

Hipponium (Col. Vibo Valentia)

Nicotera

Medma

Metaurus

Cocynthum Pr.

Caulonia

Locanus F.

Scylaeum

Locri Epizephyrii

Zephyrium Pr.

Heracleum Pr.

Leucopetra Pr.

Ad Statuam

Decem Stadium

Halex F.

Pelorum Pr.

Fretum Siculum

Messana (Zancle)

Rhegium

Tyndaris

Abacaenum

Tauromenium

Naxus

Aetna M.

Argentarius M.

Igilium

Dianium

Graviscae

Centumcellae

Castrum Novum

Alsium

Fregenae

Portus Augusti

Ostia

Antium

Astura

Circeii

Minturnae

Sinuessa

Volturnum

Literninum

Cumae

Puteoli

Baiae

Misenum Pr.

Aenaria I.

Epomeus M.

Surrentum

Sorrentum

Pompeii

Herculaneum

Stabiae

Nuceria

Salernum

Picentia

Velia (Elea)

Palinuri Pr.

Melpis

Pyxus

Blanda

Nerulum

Muranum

Italien. Übersichtsblatt.

Östl. Länge von Ferro
26
28
30
32
46
44
42
40
38
Sinus Ligusticus
M. Ligusticum
Corsica
Sardinia
Fretum Gallicum
Mare Tuscum vel Tyrrhenum
Mare Adriaticum vel Superum
Mare Siculum vel Ionium
Mare Internum
Liparaeae Ins.
Ustica
Pontiae Ins.
Aegates Ins.
Cossyra
Pachynum Pr.
Pelorus Pr.
Pachynus Pr.
Lilybaeum
Aegitharsus Pr.
Sicilia
Latium
Campania
Apulia
Lucania
Bruttii
Calabria
Sallentini
Sallentinum
Tarentinus
Sinus
Liburnia
Dalmatia
Histria
Venetia
Carnia
Noricum
Raetia
Transpadana
Cisalpina
Liguria
Umbria
Picenum
Etruria
Roma
Ostia
Antium
Tarracina
Cajeta
Sinuessa
Capua
Neapolis
Cumae
Surrentum
Capreae
Salernum
Paestum
Velia
Posidium Pr.
Buxentum
Thurii
Sybaris
Consentia
Croton
Pr. Lacinium
Terina
Hipponium
Medma
Metaurus
Caulonia
Locri Epizephyrii
Scyllaeum
Rhegium
Messana
Tyndaris
Panormus
Solountum
Thermae
Segesta
Motye
Halaesa
Himera
Lipara
Strongyle
Didyme
Agrigentum
Gela
Catana
Syracusae
Leontini
Megara Hyblaea
Acrae
Camarina
Symaethus
Naxus
Leucopetra Pr.
Messina
Pharus
Narona
Ilyrici
Ilyrici
Ilva
Corcyra Nigra
Melita
Ilyrici
Histonium
Buca
Diomedeae Ins.
Teanum
M. Garganus
Arpi
Sipontum
Aufidenum
Canusium
Barium
Gnathia
Brundisium
Tarentum
Metapontum
Heraclea
Pandosia
Grumentum
Eryx
Panormus
Solountum
Segesta
Motye
Thermae
Himera
Halaesa
Lipara
Strongyle
Didyme
Agrigentum
Gela
Catana
Syracusae
Leontini
Megara Hyblaea
Acrae
Camarina
Symaethus
Naxus
Leucopetra Pr.
Messana
Tyndaris
Rhegium
Scyllaeum
Locri Epizephyrii
Caulonia
Metaurus
Medma
Hipponium
Terina
Croton
Pr. Lacinium
Consentia
Thurii
Sybaris
Laus
Pr. Sallentinum (Japygium)
Tarentinus
Sallentini Sinus
Hydruntum
Brundisium
Tarentum
Metapontum
Heraclea
Pandosia
Grumentum
Posidium Pr.
Velia
Buxentum
Paestum
Salernum
Capreae
Surrentum
Neapolis
Cumae
Pontiae Ins.
Aenaria
Sinuessa
Capua
Suessa
Nola
Maluentum
Beneventum
Caudium
Aeclanum
Aquilonia
Venusia
Forum Appii
Setia
Velitrae
Tusculum
Tibur
Praeneste
Gabii
Alba Longa
Lavinium
Ardea
Antium
Tarracina
Cajeta
Fregenae
Ostia
Portus Augusti
Tiberis
Veii
Caere
Falerii
Capena
Cures
Nomentum
Fidenae
Collatia
Aricia
Lanuvium
Laurentum
Lavinium
Ad Turres
Alsium
Ad Nonas
Ad Vacc.
Ad Gallinas
Ad Sal.
Ad Sept. Vias
Ad Aquas Salvias
Ad Aquas Albulas
Ad Aquas Cutilias
Ad Aquas Caninas
Ad Aquas Passeris
Ad Aquas Apollinares
Ad Aquas Orelias
Ad Aquas Cassias
Ad Aquas Clodias
Ad Aquas Statellas
Ad Aquas Tauri
Ad Aquas Saenas
Ad Aquas Senas
Ad Aquas Arsias
Ad Aquas Labanas
Ad Aquas Albanas

Britannia
Gallia
Germania Magna
Italia
Hispania

Maafsstab 1:12000000

Geograph. Meilen (15·1°)

DIE RHEINLANDE ZUR ZEIT DER RÖMER.

Maafsstab 1:5000000

Geograph. Meilen (15·1°)

GALLIA zur Zeit CAESARS. 1:18000000

Oestl. Länge von Ferro

Italien. Übersichtsblatt.

Das Römerreich in seiner weitesten Ausdehnung.

REICH DER CARTHAGER.
Carthag. Besitz. Griech. Colonien.

ROMA
0 1 2 3 4 5 6
Stadia.

1. Therm. Diocletiani. 2 Therm. Titi. 3 Aed. Martis. 4 Amphitheatrum Flavium. 5 Templum Romae et Veneris. 6 Theatrum. Balbi. 7 Theatrum Marcelli. 8 Port. Octaviae 9 Porticus Marc. Philippi. 10 Circus Flaminius. 11 Port. Octavi. 12 Th. Pompeji. 13 Port. Pompeja. 14 Septa Julia. 15 Columna Traiana. 16 Forum et Serapium. 17 Pantheum. 18 Th. Neronis 19 Mausoleum Augusti.

FORUM ROMANUM ZUR KAISERZEIT

Maafsstab 1:18 000 000.
10 5 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100
Geographische Meilen (15 1°).

Europa am Ende der Völkerwanderung.

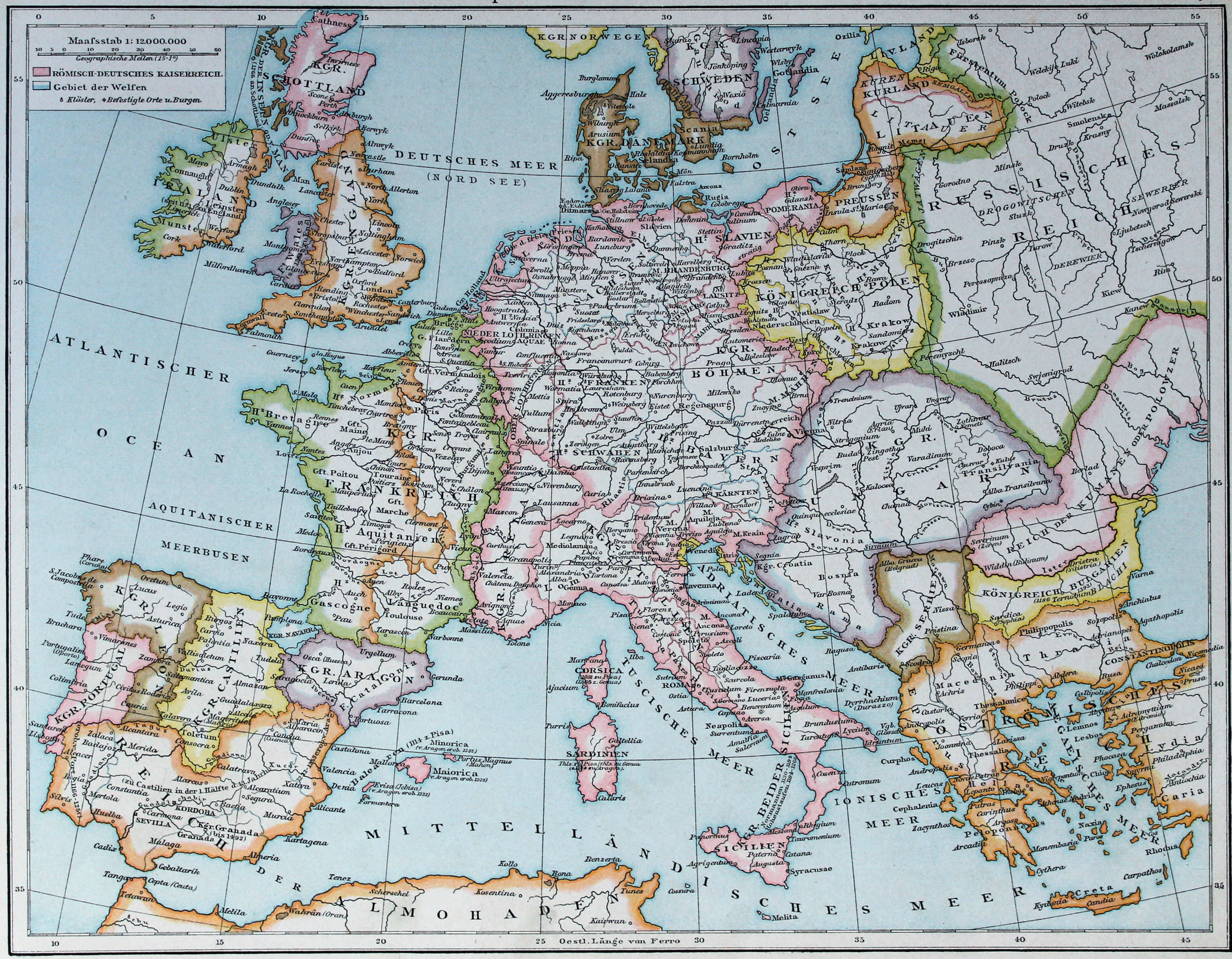
SÜDWEST-EUROPA
beim Tode
TEODORICHS D. GROSSEN
(526)
Maafsstab 1:20.000.000.

Maafsstab 1:18.000.000.
10 5 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100
Geographische Meilen (15 = 1°)

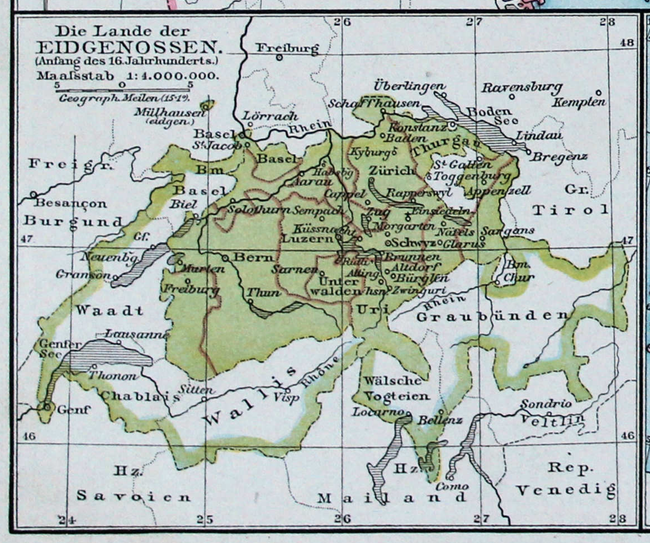
Europa zur Zeit der Karolinger.

Maafsstab 1 : 4.900.000.
Geographische Meilen (15 = 1°)
Abkürzungen.
KGR. = Königreich, H.z = Herzogthum, MGR. = Markgrafschaft, M. = Mark.
Befestigte Orte, Bürgen & Klöster.
KGR. DANEMARK
BALTISCHES MEER
NORDSEE
Helligland
Holsatia
Texla
Groningen
Turianta
Almere
Flaridingun
Ultrajectum
Daventria
Texandria
FLANDRIA
Andowerpum
Brugae
Gandavum
Ypra
Tornacus
Nivernum
Augustodunum (Autun)
Bisanzum
Argowe (um 822 an Burgund)
Berna
Friburg
Latisona
Genevra
Sedunum
Octodunum
Augusta Vindelicorum (Vienna)
Clarus mons
Lugdunum
Ambianis (Amiens)
Laudunum (Laon)
Suessiones (Soissons)
Remi (Reims)
Catalaunum (Chalons)
Tullum
Senones (Sens)
Lingones (Langres)
Divona
Besua
Sequana
Matisco
Arar
Rhodanus
Mosella
Rhenus
Danubius
Lemannus
Padus
Tridentum
Aquileia
Tergeste
ISTRIA
Ravenna
Cumae
Perusia
Spoletum
Roma
Capua
Neapolis
Beneventum
Tarentum
Brundusium
Panormus
Syracusa
Messana
Rhegium
Hydruntum
Corcyra
Durazzo
Dyrrachium
Thessalonica
Constantinopolis
Nicaea
Nicomedia
Ephesus
Smyrna
Rhodus
Cypros
Tripolis
Alexandria
Damascus
Hierosolyma
Antiochia
Tarsus
Cilicia
Armenia
Mesopotamia
Babylonia
Persia
Arabia
Aegyptus
Africa
Carthago
Numidia
Mauritania
Tingis
Hispania
Gallia
Britannia
Hibernia
Germania
Pannonia
Dacia
Moesia
Thracia
Graecia
Asia
Europa
Libya
Asia
Ösil. L. v. Ferro
Kirchl. Eintheilung DEUTSCHLANDS vom 11. bis 15. Jahrhundert & Erzbisthümer & Bisthümer, † Klöster

Mittelmeerländer zur Zeit der Kreuzzüge.


Maafsstab 1: 12.000.000
Geographische Meilen (15·1°)
RÖMISCH-DEUTSCHES KAISERREICH.
Gebiet der Welfen
Klöster, Befestigte Orte u. Burgen.
DEUTSCHES MEER (NORD SEE)
ATLANTISCHER OCEAN
MITTELLÄNDISCHES MEER
AQUITANISCHER MEERBUSEN
SCHOTTLAND
IRLAND
FRANKREICH
KGR. PORTUGAL
KGR. CASTILIEN
KGR. ARAGON
KGR. NAVARRA
KGR. NORWEGEN
SCHWEDEN
DÄNEMARK
POMERANIA
PREUSSEN
LIVLAND
KURLAND
LITAUEN
RUSSISCHES REICH
POLEN
SLAVIEN
BRANDENBURG
SACHSEN
LAUSITZ
NIEDERLOTHRINGEN
OBERLOTHRINGEN
FRANKEN
SCHWABEN
BAYERN
BÖHMEN
KÄRNTEN
UNGARN
Slavonia
Kgr. Croatia
Bosna
KÖNIGREICH BULGARIEN
KGR. SERBIEN
CONSTANTINOPOLIS
OSTRÖMISCHES REICH
Thracia
Lydia
Caria
Creta
CORSICA
SARDINIEN
SICILIEN
Maiorica
Minorica
Ebusa (Ibiza)
Formentera
Oestl. Länge von Ferro

Lützelburgische Besitzungen (14. Jahrh.).



Europa in der Mitte des 16. Jahrh.

Gebiet des Hauses Habsburg in Europa um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Maafsstab 1:18.000.000.

Geographische Meilen (15 = 1°)

Meridian 0 von Ferro

ATLANTISCHER OCEAN

DEUTSCHES MEER (NORD SEE)

OSTSEE

Bothnischer Busen

Finnischer B.

Rigaer B.

Frische Haff

Kurisches Haff

Adriatisches Meer

Ionisches Meer

Archipelagus

Mittelländisches Meer

Schwarzes Meer

Asowsches Meer

Kaspisches Meer

Persien

Armenien

Misr od. Aegypten

Barka

Tripolis

Algier

Fes u. Marocco

Schottland

England

Irland

Dänemark

Norwegen

Schweden

Finnland

Lappmarken

Gebiet des Deutsch. Ordens

Preussen

Deutschland

Deutsches Reich

Polen

Litauen

Moskowitisches Reich

Tschernessen

Kasan

Astrachan

Nogaier Tataren

Krim

Ukraine

Donische Kosaken

Georgien

Circassien

Frankreich

Spanien

Portugal

Ungarn

Königr. Böhmen

Fm. Walachei

Fm. Moldau

Bulgarien

Serbien

Bosnien

Kroatien

Dalmatien

Kgr. Neapel

Kgr. Sicilien

Kgr. Sardinien

Corsica

Malta im Besitz der Johanniter s. 1530

Candia

Rhodos

Cypern

Karpathos

Tripolis 1530–1551 d. Johanniter seitdem Osmanisch

Päpstl. Gebiet von AVIGNON und Fürstenth. Orange.

1:1700.000.

Deutsche geogr. Meilen

Albertin. Linie vor der Wittenb. Cap.

Bei der Cap. von der Ernest. an die Albert. Linie abgetretene Geb.

Geb. der Ernest. Linie nach der Cap.

Im Naumburger Vertrag von Kurf. Aug. abgetretene Geb. (1554)

Wettinische Lande

nach der Wittenberger Capitulation 1547

Maafsstab 1: 4.000.000.

Deutschland zur Reformationszeit.

Reichsstädtisches Gebiet.
Geistliches Gebiet.
Reichsgrenze
Schloss, Kloster.
Abkürzungen.
KGR.=Königreich, Hzm.=Herzogthum, Fsm.=Fürstenthum, Gft.=Grafschaft, Btm.=Bisthum.
B.=zu Brixen
Ba.=Bamberg
C.=Cöln
E.=Elchstedt
F.=Freising
Mz.=zu Mainz
N.=Nassau
S.=Salzburg
Sp.=Speyer
Str.=Strassburg.
Maafsstab 1:4.900.000.
Geographische Meilen (15·17)
Östl. L. v. Ferro
KGR. DÄNEMARK
Falster
Laaland
Femern
Rügen
OSTSEE
Helgoland
(1714 vom Holstein-Gottorp an Dänemark)
Holstein
Lübeck
Rostock
Wismar
Hamburg
Bremen
(1648 schwed.)
Hzm.
Gft. Ost Friesld.
Emden
Gft. Oldenburg
Gft. Delmenhorst
Texel
Leeuwarden
Groningen
Winschoten
NORDSEE
NIEDERLANDE
Lüneburg
Celle
Hannover
Braunschweig
Wolfenbüttel
Osnabrück
Minden
Gft. Lippe
Gft. Hanau
Gft. Ravensb.
Gft. Tecklenb.
Gft. Bentheim
Gft. Lingen
Gft. Meppen
Gft. Embden
Haag
Leyden
Utrecht
Rotterdam
Amsterdam
Haarlem
Zaandam
Zwolle
Kampen
Zuyder See
Middelburg
Schooneveld
Bergen op Zoom
Ostende
Brügge
Gent
Antwerpen
Mecheln
Brüssel
Löwen
Tournay
Lille
Arras
Cambray
Landrecies
Dünkirchen
Calais
Charelingen
Courtray
Ypern
Oudenarde
Tirlemont
Namur
Charleroy
Maubeuge
Stenay
Mouzon
Sedan
Bouillon
Rocroy
Amiens
St Quentin
Noyon
Compiegne
Soissons
Laon
Reims
Châlons
Paris
Meaux
Marne
Seine
Fontainebleau
Barle Duc
Toul
Metz
Verdun
Sarrelouis
Saarbrücken
Trier
Luxemburg
Longwy
Thionville
Montmédy
Mézières
Rethel
Vervins
Guise
Landrecies
Maubeuge
Artois
(1659 Französ.)
Lothringen
Elsass
Strassburg
Colmar
Schlettstadt
Breisach
Freiburg
Basel
Schaffhausen
Zürich
Luzern
Bern
Genf
Sitten
Interlaken
Chur
Graubünden
Veltlin
Chiavenna
Bellinzona
Locarno
Lugano
Como
Mailand
Hzm.
Savoyen
Piemont
Fsm.
Aosta
Chambery
Lyon
Vienne
Grenoble
Briançon
Pignerol
Saluzzo
Nizza
Genua
Montpellier
Villefranche
Clermont
Dijon
Auxonne
Besançon
Vesoul
Pontarlier
Salins
Franche Comté
Sundgau
Mülhausen
Münsterthal
Basel
Baden
Zug
Schwyz
Uri
Unterwalden
Glarus
Appenzell
St. Gallen
Constanz
Schaffhausen
Rheinfall
Hegau
Donaueschingen
Villingen
Rottweil
Tübingen
Reutlingen
Hohenzollern
Württemberg
Stuttgart
Ludwigsburg
Heilbronn
Hall
Gmünd
Aalen
Ellwangen
Crailsheim
Hohenlohe
Wertheim
Rothenburg
Ansbach
Fürth
Nürnberg
Schwabach
Pfalz
Heidelberg
Mannheim
Worms
Speyer
Landau
Weissenburg
Zweibrücken
Kaiserslautern
Simmern
Trarbach
Oppenheim
Mainz
Bingen
Kreuznach
Koblenz
Ehrenbreitstein
Andernach
Neuwied
Wied
Sayn
Nassau
Wiesbaden
Frankfurt
Hanau
Aschaffenburg
Darmstadt
Gießen
Marburg
Hessen Darmstadt
Hessen Cassel
Fulda
Hildburghausen
Meiningen
Schmalkalden
Coburg
Kronach
Bamberg
Würzburg
Königsberg
Schweinfurt
Erlangen
Bayreuth
Ober Pfalz
Amberg
Sulzbach
Rothenburg
Ansbach
Eichstädt
Ingolstadt
Neuburg
Donauwörth
Augsburg
Ulm
Memmingen
Kempten
Lindau
Bregenz
Feldkirch
Vorarlberg
Landeck
Innsbruck
Tyrol
Hzm. Kärnthen
Villach
Klagenfurt
Lienz
Brixen
Trient
Botzen
Roveredo
Udine
Görz
Hzm. Krain
Laibach
Neustadt
Agram
Slavonien
Triest
Venedig
Republik
Mailand
Piemont
Savoyen
Hzm. Steyer
Judenburg
Grätz
Marburg
Windische Mark
Hzm. Salzburg
Salzburg
Erzbtm.
Bayern
Ober Bayern
Nieder Bayern
Kur Bayern
München
Landshut
Passau
Straubing
Regensburg
Amberg
Kelheim
Ingolstadt
Neuburg
Augsburg
Ulm
Biberach
Buchau
Ravensburg
Pfullendorf
Constanz
Baden
Ortenau
Kinzigthal
Breisgau
Freiburg
Basel
Sundgau
Mülhausen
Münsterthal
Colmar
Schlettstadt
Elsass
Strassburg
Landau
Speyer
Worms
Mainz
Frankfurt
Hanau
Aschaffenburg
Darmstadt
Gießen
Marburg
Hessen Darmstadt
Hessen Cassel
Fulda
Hildburghausen
Meiningen
Schmalkalden
Coburg
Kronach
Bamberg
Würzburg
Königsberg
Schweinfurt
Erlangen
Bayreuth
Ober Pfalz
Amberg
Sulzbach
Rothenburg
Ansbach
Eichstädt
Ingolstadt
Neuburg
Donauwörth
Augsburg
Ulm
Memmingen
Kempten
Lindau
Bregenz
Feldkirch
Vorarlberg
Landeck
Innsbruck
Tyrol
Hzm. Kärnthen
Villach
Klagenfurt
Lienz
Brixen
Trient
Botzen
Roveredo
Udine
Görz
Hzm. Krain
Laibach
Neustadt
Agram
Slavonien
Triest
Venedig
Republik
Mailand
Piemont
Savoyen
Hzm. Steyer
Judenburg
Grätz
Marburg
Windische Mark
Hzm. Salzburg
Salzburg
Erzbtm.
Bayern
Ober Bayern
Nieder Bayern
Kur Bayern
München
Landshut
Passau
Straubing
Regensburg
Amberg
Kelheim
Ingolstadt
Neuburg
Donauwörth

Europa im 18. Jahrhundert.

Deutschland im 18. Jahrhundert.

Europa zur Zeit der grössten Machtentfaltung Napoleons I.

Erklärungen:
Maafsstab 1: 18 000 000.
Geographische Meilen (15 = 1°)
Meridian 0 von Ferro
ATLANTISCHER OCEAN
NORD SEE
OSTSEE
Bottnischer Busen
Finnischer B.
Ladoga S.
Peipus S.
KGR. GROSSBRITANNIEN UND IRLAND
KGR. DÄNEMARK
KGR. SCHWEDEN
KGR. NORWEGEN
RUSSLAND
Schottland
England
Irland
Hebriden
Orkney-Inseln
Shetland-Inseln
Färöer
Edinburgh
Glasgow
Newcastle
Liverpool
Manchester
Birmingham
Bristol
Oxford
Portsmouth
LONDON
Dover
Dublin
Cork
Limerick
Galway
Belfast
Stockholm
Upsala
Falun
Örebro
Wisby
Gothland
Carlscrona
Jönköping
Christianstad
Christiania
Bergen
Stavanger
Drontheim
Röraas
Umea
Wasa
Gefsm.
Finnland
Abo
Aland
Wiborg
Olonetz
Sweaborg
Kronstadt
St Petersburg
Reval
Ehstland
Livland
Oesel
Pskow
Nowgorod
Twer
Moskau
Ladoga S.
Peipus S.
Curland
Mitau
Riga
Dünaburg
Polotzk
Witebsk
Smolensk
Kaluga
Tula
Orel
Jaroslawetz
Moskwa
Kopenhagen
Seeland
Helsingoer
Helsingborg
Malmö
Schleswig
Jütland
Holstein
Kiel
Lübeck
Hamburg
Bremen
Oldenburg
Emden
Amsterdam
Haag
Rotterdam
Utrecht
Arnheim
Nymwegen
Helgoland
Bergen
Königsberg
Memel
Tilsit
Friedland
Eylau
Danzig
Colberg
Rügen
Stettin
Berlin
Potsdam
Frankfurt a. O.
Cottbus
Dresden
Leipzig
Torgau
Wittenberg
Magdeburg
Hannover
Minden
Münster
Osnabrück
Cassel
Erfurt
Eisenach
Coburg
Gotha
Weimar
Fulda
Würzburg
Aschaffenburg
Frankfurt a. M.
Mainz
Coblenz
Trier
Aachen
Cöln
Lüttich
Namur
Brüssel
Gent
Antwerpen
Ostende
Calais
Boulogne
Dover
Canterbury
Maidstone
Guernesey
Jersey
Brest
Rochefort
Nantes
Rennes
Cherbourg
Caen
Rouen
Dieppe
Le Havre
Versailles
PARIS
Fontainebleau
Orleans
Tours
Loire
Seine
Somme
Amiens
Arras
Lille
Valenciennes
Mons
Tournay
Waterloo
Ligny
Quatre Bras
Metz
Nancy
Strassburg
Colmar
Basel
Bern
Schweiz
Genf
Neufchatel
Lausanne
Sion
Chamonix
Mont Blanc
Grenoble
Lyon
Dijon
Besançon
Langres
Nevers
Bourges
Châteauroux
Poitiers
Limoges
Clermont
Vendée
La Rochelle
Bordeaux
Agen
Toulouse
Montauban
Perigueux
Angoulême
Saintes
Rochefort
Cognac
Nantes
Angers
Tours
Blois
Orleans
Châtillon
Auxerre
Troyes
Chalons
Reims
Sedan
Metz
Nancy
Epinal
Belfort
Mülhausen
Freiburg
Basel
Zürich
Schaffhausen
Konstanz
Bregenz
Innsbruck
Salzburg
Linz
Passau
Regensburg
Ingolstadt
Ulm
Stuttgart
Augsburg
München
Kempten
Lindau
Trient
Verona
Mantua
Modena
Parma
Piacenza
Mailand
Turin
Chambery
Susa
Pignerol
Alessandria
Genua
Lucca
Livorno
Florenz
Siena
Perugia
Ancona
Pesaro
Rimini
Ravenna
Bologna
Ferrara
Rovigo
Padua
Venedig
Vicenza
Verona
Brescia
Bergamo
Como
Mailand
Pavia
Novara
Vercelli
Ivrea
Aosta
Susa
Pignerol
Nizza
Antibes
Toulon
Marseille
Arles
Avignon
Montpellier
Nimes
Narbonne
Carcassonne
Perpignan
Toulouse
Auch
Pau
Bayonne
Biarritz
Oporto
Coimbra
Lissabon
Setuval
Evora
Badajoz
Elvas
Portalegre
Castello Branco
Guarda
Viseu
Aveiro
Braga
Viana
Porto
Tuy
Vigo
Orense
Lugo
Coruña
Ferrol
Leon
Zamora
Salamanca
Valladolid
Palencia
Burgos
Santander
Oviedo
Gijon
Santiago
Espinosa
Vitoria
Bilbao
Pamplona
Tudela
Saragossa
Jaca
Huesca
Lerida
Tortosa
Barcelona
Gerona
Figueras
Belchite
Madrid
Segovia
Guadalajara
Aranjuez
Ocana
Toledo
Talavera
Placencia
Caceres
Merida
Badajoz
Olivenza
Ayamonte
Sevilla
Cadiz
Trafalgar
Gibraltar (engl.)
Ceuta (span.)
Penon de Velez (span.)
Melilla (span.)
Oran
Algier
Bona
Constantine
Tunis
Kairwan
Tripolis
Barka
Fesu.
Marocco
Algier
Tunis
Tripolis
KGR. SPANIEN
KGR. PORTUGAL
KAISERTUM OESTERREICH
KGR. UNGARN
KGR. BÖHMEN
KGR. GALIZIEN
KGR. ILLYRIEN
KGR. ITALIEN
KGR. NEAPEL
KGR. SARDINIEN
KGR. SICILIEN
MITTELLÄNDISCHES MEER
ADRIATISCHES MEER
SCHWARZES MEER
Prag
Brünn
Krakau
Lemberg
Podolien
Wolhynien
Litauen
Ghzm. Warschau
Posen
Thorn
Danzig
Kalisch
Breslau
Wahlstadt
Glatz
Olmütz
Austerlitz
Wien
Pressburg
Ofen
Pest
Raab
Gran
Agram
Essek
Semlin
Belgrad
Bosnien
Serbien
Rascien
Bosna Serai
Dschadrscherg
Kragujewatz
Widdin
Buharest
Walachei
Hermannstadt
Kronstadt
Jassy
Sielenbürgen
Temesvar
Arad
Debreczin
Kaschau
Eperies
Tokay
Miskolcz
Ofen
Raab
Stuhlweissenburg
Fünfkirchen
Essek
Peterwardein
Mitrowitz
Semlin
Belgrad
Nissa
Sofia
Philippopel
Adrianopel
Constantinopel
Scutari
Brussa
Smyrna
Konia
Adana
Halep
Satalia
Rhodus
Cypern
Larnaka
Damaskus
Jerusalem
Candia
Cerigo
Navarin
Modon
Coron
Patras
Missolunghi
Lepanto
Arta
Janina
Durazzo
Ochrida
Salonichi
Kavalla
Prevesa
Santa Maura
Kefalonia
Zante
Ithaka
Cerigo
Malta (brit. 1800 englisch)
Syracus
Palermo
Messina
Cosenza
Neapel
Capua
Gaëta
Benevent
Rom
Ancona
Perugia
Florenz
Livorno
Lucca
Genua
Turin
Mailand
Venedig
Triest
Laibach
Agram
Fiume
Zara
Spalatro
Ragusa
Cattaro
Scutari
Durazzo
Brindisi
Otranto
Bari
Tarent
Reggio
Messina
Palermo
Trapani
Marsala
Girgenti
Syracus
Augusta
Catania
Cagliari
Sassari
Corsica
Ajaccio
Bastia
Elba
Capraia
Gorgona
Pianosa
Monte Christo
Giglio
Civitavecchia
Porto Ferrajo
Piombino
Rep. S. Marino
Tolentino
Ascoli
Teramo
Aquila
Sulmona
Capua
Neapel
Capri
Gaëta
Benevent
Foggia
Barletta
Bari
Brindisi
Otranto
Gallipoli
Tarent
Reggio
Cosenza
Catanzaro
Crotona
Gerace
Stilo
Rossano
Cassano
Policastro
Salerno
Amalfi
Sorrento
Castellamare
Gaëta
Terracina
Velletri
Albano
Frascati
Tivoli
Subiaco
Rieti
Spoleto
Foligno
Assisi
Perugia
Arezzo
Siena
Grosseto
Orbitello
Civitavecchia
Rom
Viterbo
Orvieto
Montefiascone
Bolsena
Corneto
Toscanella
Ronciglione
Sutri
Nepi
Civita Castellana
Rieti
Terni
Narni
Amelia
Todi
Orvieto
Chiusi
Montepulciano
Pienza
Radicofani
Acquapendente
Montefiascone
Viterbo
Corneto
Civitavecchia
Orbitello
Grosseto
Massa
Carrara
Lucca
Pisa
Livorno
Florenz
Pistoja
Prato
Pontremoli
Sarzana
Spezia
Genua
Savona
Albenga
Oneglia
Ventimiglia
Nizza
Antibes
Cannes
Frejus
Toulon
Hyères
Marseille
Aix
Arles
Tarascon
Avignon
Carpentras
Orange
Montelimar
Valence
Vienne
Lyon
Grenoble
Chambery
Susa
Pignerol
Turin
Alessandria
Asti
Casale
Vercelli
Novara
Como
Lecco
Bergamo
Brescia
Mailand
Pavia
Lodi
Cremona
Mantua
Peschiera
Verona
Legnano
Rovigo
Padua
Venedig
Vicenza
Treviso
Belluno
Udine
Cividale
Görz
Gradiska
Palma Nova
Monfalcone
Triest
Capo d'Istria
Pirano
Rovigno
Parenzo
Pola
Fiume
Carlopago
Zara
Sebenico
Spalatro
Lesina
Curzola
Ragusa
Cattaro
Budua
Durazzo
Scutari
Ochrida
Prevesa
Santa Maura
Kefalonia
Zante
Ithaka
Cerigo
Navarin
Modon
Coron
Patras
Missolunghi
Lepanto
Arta
Janina
Salonichi
Kavalla
Brussa
Smyrna
Konia
Adana
Halep
Satalia
Rhodus
Cypern
Larnaka
Damaskus
Jerusalem
Candia
Cerigo
Navarin
Modon
Coron
Patras
Missolunghi
Lepanto
Arta
Janina
Durazzo
Ochrida

DER DEUTSCHE BUND
1815 - 1866.
Maafsstab 1: 7500000
0 50 100 150 200 Kilometer

Erklärungen:
- Grenze des deutschen Bundes
- A. Herzogthum Anhalt
- H.H. Landgrafsch. Hessen-Homburg
- Ho. Fürstenth. Hohenzollern
- L. „ „ Lauenburg
- L.D. „ „ Lippe-Detmold
- L.S. „ „ „ Schaumburg
- W. „ „ Waldeck

DER KRIEGSSCHAUPLATZ
von 1870-1871.
Maafsstab 1: 3000000
Deutsch-Französische Sprachgrenze

Entwicklung d. Zollvereins
- Grenze d. Zollvereins
- Zollverein b. zum 1833
- Anschlüsse v. 1833-36
- „ „ 1841-52

DER NORDDEUTSCHE BUND
1866-1871.
Grenze d. norddeutschen Bundes

DAS DEUTSCHE REICH
in seiner Neugestaltung
vom 18. Jan. 1871.
Grenze d. deutschen Reiches

Entwickelung des brandenburgisch-preussischen Staates.

Zeitfolge der Erwerbungen.
Länderbestand von Brandenburg bei der Erwerbung durch die Hohenzollern und unter Kurfürst Friedrich I. 1415-1440 ... Grösse 536 QM.
Erwerbungen unter den Kurfürsten (Friedrich II.- Johann Sigismund) 1440-1619 ... 1472 „
„ „ Kurfürst Friedrich Wilhelm dem Grossen 1640-1688 ... 2013 „
„ „ König Friedrich I. (Kurfürst von 1688-1701) u. Friedr. Wilh. I. 1688-1740 2160 „
„ „ „ Friedrich II. d. Grossen, 1740-1786 ... 3540 „
„ „ Friedr. Wilh. II. u. III. bis zum Tilsiter Frieden 1786-1807 ... 5725 „
durch die Befreiungskriege (Fr. Wilh. III) u. unter Kg. Friedr. Wilh. IV. 1815-1861 5068 „
unter König Wilhelm I. 1861 ... 6417 „
Abgetretene Gebiete.
Erworben unter König Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I.
Erworben unter König Friedr. Wilhelm II. u. III. u. Wilhelm I.
Erklärungen.
R. St. - Freie Reichsstadt. Ld. - Land. Kr. - Kreis. Bisth. - Bisthum. Erzbisth. - Erzbisthum. Hs. - Herrschaft. Gs. - Grafschaft. Hz. - Herzogthum. Die roth umränderten Gebiete in Schlesien sind jene auf welche Preussen Erbansprüche hatte. Die Zahlen bedeuten das Jahr der Erwerbung, die in Parenthese (....) das der Abtretung.
Maafsstab 1: 4.000.000.
0 1 2 3 6 9 12 15 30
geogr. Meilen (15 = 1° d. Aequators)
NORD SEE
OST SEE
SCHWEDEN
DÄNEMARK
Jütland
Seeland
Fünen
KOPENHAGEN
Malmö
Schonen
Bornholm
Rügen
Stralsund
Greifswald
Neuvorpommern
Hinterpommern
Netze-Distrikt
Culmerland
Westpreussen
Ostpreussen
Samland
Nadrauen
Natangen
Ermland
Masuren
KÖNIGSBERG
Memel
Schamaiten
Pillau
Danzig
Marienburg
Marienwerder
Graudenz
Thorn
Kulm
Stargard
Stettin
Pasewalk
Strelitz
Mecklenburg-Schwerin
Mecklenburg-Strelitz
Lübeck
Wismar
Rostock
HAMBURG
Altona
Ostfriesland
Emden
Leeuwarden
Groningen
Oldenburg
BREMEN
Lüneburg
Hannover
Celle
Braunschweig
Wolfenbüttel
Magdeburg
Halberstadt
Altmark
Prignitz
Ukermark
Neumark
Barnim
Mittelmark
BERLIN
Potsdam
Brandenburg
Frankfurt
Lebus
Sternberg
Posen
Gnesen
Südpreussen
Netze
Warthe
WARSCHAU
Lublin
Kalisch
Lodz
Piotrkow
Radom
Kielce
Sandomierz
Galizien
Westgalizien
Ostgalizien
Lissa
Krotoschin
Grünberg
Glogau
Liegnitz
Breslau
Neu-Schlesien
Oppeln
Neisse
Glatz
Kosel
Ratibor
Hs. Pless
Teschen
Troppau
Jägerndorf
Neiße
Brieg
Wohlau
Hs. Wartenberg
Hs. Militsch
Hs. Trachenberg
Fs. Schweidnitz
Fs. Münsterberg
Fs. Jauer
Fs. Oels
Fs. Breslau
Hs. Oppeln
Hs. Loslau
Hz. Troppau
Hs. Beuthen
Hs. Plefs
Oderberg
Bielitz
Hs. Teschen
Hs. Ratibor
Hs. Gleiwitz
Hs. Carolath
Hs. Sagan
Hs. Naumburg
Hs. Sorau
Hs. Muskau
Hs. Pückler
Hs. Forst
Hs. Drehna
Hs. Dobrilugk
Hs. Finsterwalde
Hs. Baruth
Hs. Luckau
Hs. Lübben
Hs. Cottbus
Hs. Peitz
Hs. Spremberg
Hs. Hoyerswerda
Hs. Senftenberg
Hs. Pförten
Hs. Triebel
Hs. Sommerfeld
Hs. Crossen
Hs. Züllichau
Hs. Schwiebus
Hs. Storkow
Hs. Beeskow
Hs. Trebatsch
Hs. Lieberose
Hs. Krossen
Hs. Zossen
Hs. Teltow
Hs. Ruppin
Hs. Lindow
Hs. Boitzenburg
Hs. Arnim
Hs. Schorfheide
Hs. Zehden
Hs. Cammin
Hs. Schivelbein
Hs. Draheim
Hs. Neustettin
Hs. Bütow
Hs. Lauenburg
Hs. Stolp
Hs. Rügenwalde
Hs. Putzig
Hs. Schlochau
Hs. Flatow
Hs. Deutsch-Krone
Hs. Arnswalde
Hs. Friedeberg
Hs. Soldin
Hs. Zehden
Hs. Wriezen
Hs. Freienwalde
Hs. Bärwalde
Hs. Schwedt
Hs. Vierraden
Hs. Pyritz
Hs. Greifenhagen
Hs. Gollnow
Hs. Wollin
Hs. Usedom
Hs. Anclam
Hs. Demmin
Hs. Loitz
Hs. Barth
Hs. Grimmen
Hs. Tribsees
Hs. Gützkow
Hs. Wolgast
Hs. Greifswald
Hs. Rügen
Hs. Putbus
Hs. Bergen
Hs. Franzburg
Hs. Stralsund
Hs. Neuenkirchen
Hs. Ribnitz
Hs. Rostock
Hs. Gadebusch
Hs. Schwerin
Hs. Ratzeburg
Hs. Mölln
Hs. Lauenburg
Hs. Bergedorf
Hs. Ritzebüttel
Hs. Cuxhaven
Hs. Wilhelmshaven
Hs. Jever
Hs. Kniphausen
Hs. Varel
Hs. Delmenhorst
Hs. Oldenburg
Hs. Aurich
Hs. Emden
Hs. Leer
Hs. Norden
Hs. Esens
Hs. Wittmund
Hs. Stade
Hs. Bremerhaven
Hs. Lüneburg
Hs. Celle
Hs. Gifhorn
Hs. Wolfenbüttel
Hs. Blankenburg
Hs. Hohnstein
Hs. Stolberg
Hs. Wernigerode
Hs. Osterode
Hs. Scharzfeld
Hs. Lohra
Hs. Klettenberg
Hs. Heringen
Hs. Kelbra
Hs. Sondershausen
Hs. Arnstadt
Hs. Ilmenau
Hs. Kranichfeld
Hs. Allstedt
Hs. Sangerhausen
Hs. Querfurt
Hs. Barby
Hs. Egeln
Hs. Hadmersleben
Hs. Calbe
Hs. Gröningen
Hs. Aschersleben
Hs. Bernburg
Hs. Cöthen
Hs. Dessau
Hs. Zerbst

Entwickelung der Vereinigten Staaten.

DIE OSTKÜSTE VON NORDAMERIKA bis 1676
Maassstab 1:12000000.
Deutsche geogr. Meilen. 15°
D. Zahlen bedeuten d. Gründungsj.

VEREINIGTE STAATEN VON NORDAMERIKA seit 1776.
Maassstab 1:30000000.
Deutsche geogr. Meilen. 15°

Farben-Erklärung:
Gebiet der 13 alten Staaten.
Von den 13 alt. Staaten an die Union abgetreten. (1785 - 1803.)
Franz. Louisiana. (1803.)
Florida. (1819.)
Texas. (1845.)
Mexicanische Abtretg. (1848.)
Im Gadsdenvertrag. (1853.)

V. Vermont
H. New Hampshire
Ms. Massachusetts
R. Rhode Island
C. Connecticut
J. New Jersey
D. Delaware
M. Maryland
Die Jahreszahlen sind die der Aufnahme der Staaten in den Verband d. Unionsstaaten.

DIE OSTKÜSTE VON NORDAMERIKA 1676-1776.
Maassstab 1:20000000.
Deutsche geogr. Meilen. 15°
D. Zahlen bedeuten d. Gründungsj.

Ms. Massachusetts
R. Rhode Island
C. Connecticut
J. New Jersey
M. Maryland

Entwickelung des Russischen Reiches.

Die Erweiterung des RUSSISCHEN REICHES seit 1534.

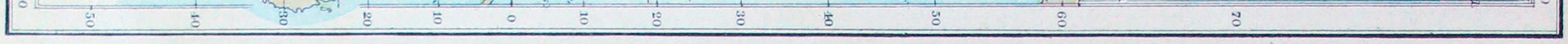
Maassstab 1:90000000.

Erklärungen.
- Russland beim Regierungsantritt Iwan's IV. 1534.
- Erwerbungen Iwan's IV. u. s. Nachfolger 1534 - 1689.
- „ Peter's I. „ „ 1689 - 1762.
- „ unter Catharina II. 1762 - 1796.
- „ Alexander's I. Nicolaus' u. Alexander's II. u. III. 1801 - 1885.

Die liegenden Jahreszahlen sind die der Gründung, die anderen die der Besitzergreifung.

Alaska 1822 - 67 russisch
1867 an die Verein. Staaten abgetreten.
Kurilen (von Peter I. besetzt) 1875 an Japan abgetreten.
Aleuten 1867 an die Vereinigt. Staaten abgetreten.

Das Zeitalter der Entdeckungen.



Für Schüler höherer Klassen:

PROF. G. DROYSENS

ALLGEMEINER

HISTORISCHER HANDATLAS

in sechsundneunzig Karten

mit erläuterndem Text

Ausgeführt

von der Geographischen Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig

unter Leitung von

DR. RICHARD ANDREE

Preis M. 20.—, dauerhaft in Halbsaffian gebunden M. 25.—

Inhalt des Atlas.

Seite		Seite		Seite	
1	Die den Alten bekannte Welt.	33	Die Kirchenprovinzen Mitteleuropas um 1500. Konfessionskarte Mitteleuropas um 1555.	62	Die britischen Inseln unter den Häusern Plantagenet und Tudor.
2	Ägypten.	34 u. 35	Deutschland im XV. Jahrhundert.	63	Die britischen Inseln nach 1603.
3	Palästina.	36	Territorialentwickelung Österreich-Ungarns.	64	Karten zur spanischen Geschichte. Spanien zur Zeit der Omejjaden.
4	Jerusalem. Karten zur biblischen Geschichte.	37	Europa zur Zeit der Reformation.	65	Spanien seit dem XVI. Jahrhundert. Italien zur Langobardenzeit.
5	Reisen des Apostels Paulus. Boeotia und Attica.	38 u. 39	Deutschland zur Zeit der Reformation.	66	Italien im X.—XII. Jahrhundert. Italien im XV.—XVIII. Jahrhundert.
6 u. 7	Griechenland.	40	Europa nach dem Westfälischen Frieden.	67	Italien um das Jahr 1300.
8	Karten zur griechischen Geschichte.	41	Elsass-Lothringen von 1648—1789.	68	Italien im Jahre 1799. Italienische Kriegsschauplätze.
9	Reich Alexanders des Grossen.	42 u. 43	Deutschland zur Zeit des 30jährigen Krieges.	69	Die Niederlande im XVI. Jahrhundert. Republik der vereinigten Niederlande.
10 u. 11	Italien.	44	Europa im Jahre 1740.	70	Skandinavien vor der Kalmarschen Union. Karten zur Skandinavischen Geschichte.
12	Roma. Umgebung von Rom.	45	Deutschland nach dem Reichsdeputationshauptschluss.	71	Gebiete des deutschen Ordens. Russische Besitzungen in Zentralasien.
13	Klein-Asien.	46 u. 47	Deutschland im XVIII. Jahrhundert.	72	Russland im XVI. und XVII. Jahrhundert. Russland seit Peter dem Grossen.
14	Italien vor der Einwanderung der Gallier. Britannia.	48	Napoleonische Staatenbildungen 1795—1809.	73	Polen.
15	Nordafrika.	49	Deutschland im Jahre 1812.	74 u. 75	Die Mittelmeerländer zur Zeit der Kreuzzüge.
16	Gallia. Hispania.	50	Der deutsche Bund 1815—1866.	76	Das Oströmische Reich.
17	Untere Donauländer zur Römerzeit. Germania.	51	Karten zur deutschen Kulturgeschichte im XIX. Jahrhundert.	77	Reich der Kalifen bis 945.
18	Entwickelung des Römerreichs.	52	Territorialentwickelung Preussens I.	78	Islamitische Länder am Ende des XI. und XII. Jahrhunderts.
19	Europa zur Zeit der Völkerwanderung.	53	Territorialentwickelung Preussens II.	79	Die mongolischen Reiche ums Jahr 1300.
20	Das Frankenreich unter den Merowingern.	54	Schlachtenpläne zu den Kriegen 1864—1871.	80	Balkanhalbinsel und Osmanisches Reich bis 1699.
21	Mitteleuropa zur Zeit der Völkerwanderung.	55	Deutsch-Französisch. Krieg 1870—1871.	81	Karten zur Orientalischen Frage.
22 u. 23	Deutschland um das Jahr 1000.	56	Deutsch-Französischer Kriegsschauplatz.	82 u. 83	Zeitalter der Entdeckungen.
24	Europa z. Z. der sächs. u. fränk. Kaiser.	57	Frankreich im XII. Jahrhundert. Frankreich im XIV. u. XV. Jahrhundert.	84	Nordamerika.
25	Entwickelung der Eidgenossenschaft.	58 u. 59	Europa zur Zeit der grössten Machtentfaltung Napoleons.	85	Südamerika. Die Südseeinseln.
26 u. 27	Mitteleuropa zur Zeit der Staufer.	60	Frankreich im XVI.—XVIII. Jahrhund. Paris beim Ausbruch der Revolution.	86 u. 87	Kolonial- und Weltverkehrskarte.
28	Ausbreitung der Hansa um das Jahr 1000.	61	England unter den angelsächsischen Königen. England im XI. und XII. Jahrhundert.	88	Religionskarte der Erde.
29	Wettinische Lande um 1675. Welfische Lande.				
30 u. 31	Deutschland im XIV. Jahrhundert.				
32	Deutschlands Kreiseinteilung. Entwickelung der bayrischen Monarchie.				

Dazu 92 Seiten erläuternder Text.

BIELEFELD UND LEIPZIG

VERLAG VON VELHAGEN & KLASING

1886

Preis 3 *Mark* 80 *Pf.*

Preis 3 *Mark* 80 *Pf.*

Andree-Putzgers

GYMNASIAL- UND REALSCHUL-ATLAS

in 47 Haupt- und 24 Nebenkarten.

Auch zum Gebrauch in anderen höheren Lehranstalten.

Ausgeführt in der Geographischen Anstalt von Velhagen & Klasing in Leipzig.

Vierte vermehrte und verbesserte Auflage.

Aus den Urteilen über vorstehenden Atlas führen wir das nachstehende an:

„Das grosse Verdienst, in dieser Hinsicht (Herstellung physikalischer und statistischer Karten) bahnbrechend vorangegangen zu sein, gehört dem *Andree-Putzgerschen* Atlas. Er hat zuerst durchweg dem Physischen die Stelle gegeben, die ihm thatsächlich für den Schulunterricht gebührt, indem er von den verschiedenen Ländern stets in erster Linie mit Hülfe farbiger Höhenschichten die Bodengestalt und das Flussnetz zu klarer Darstellung bringt, das Politische aber entweder ganz auf besonderen Karten (meist in Flächenkolorit) gibt oder aber auf den physischen Karten lediglich durch rote Grenzlinien bezeichnet. Er hat auch zuerst eine Reihe lehrreicher statistischer Übersichten in den Schulatlas eingeführt, und sein Beispiel ist dann in beidem von allen hervorragenderen seitdem neu erschienenen Atlanten in höherem oder geringerem Grade nachgeahmt worden. Die Länderbilder, die er bietet, sind im allgemeinen hübsch anschaulich und von guter Wirkung, zumal die anfangs verwendete Gebirgsschummerung nunmehr in der neuesten Auflage zweckmässigerweise durch Schraffierung ersetzt ist.

Aus: Vorlesungen über Hülfsmittel und Methode des Geogr. Unterrichts von **Dr. Richard Lehmann**, Prof. d. Erdkunde a. d. Akademie zu Münster i./W. Heft 4.

Der Andree-Putzgersche Gymnasial- und Realschulatlas, welcher zuerst die Kombination der politischen und physikalischen Karte brachte und sich schon so vielfach eingebürgert, auch in der letzten Zeit verschiedene Nachahmungen gefunden hat, wie auch obige fachmännische Besprechung bemerkt, wird, wie wir hoffen, in der verbesserten Gestalt in immer weitere Schulkreise eindringen.

Bielefeld und **Leipzig.**

Die Verlagsbuchhandlung von Velhagen & Klasing.

Umschlagsdruck von August Pries in Leipzig.